Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2019/008 freigegeben
--

Amt: 60 Stadtbauamt Verfasser: Frau Rothe/Frau Richter	Datum: 10.01.2019
---	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Technischer und Umweltausschuss	24.01.2019	öffentlich

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen: Qualifizierter Ausbau des Radweges Butterstraße

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss-Nr. 069/2018 vom 06.09.2018, (Vorlage B 2018/015/2) - Beschluss zur Umsetzung des Bauvorhabens „Qualifizierter Ausbau des Radweges Butterstraße“

Der Radweg Butterstraße (Länge gesamt 3,89 km, geplante Ausbaulänge 1,85 km / davon Freital 1,55 Km) wird mit einem Querschnitt von 3 m Breite zuzüglich beidseitig 0,50 m befestigtem Seitenraum ausgebaut, die vorhandenen Ausweichstellen werden mit einer Breite von insgesamt 7,5 m und einer Länge von 20 m erweitert. Der Radweg wird um einige zusätzliche Ausweichstellen ergänzt. Das ist notwendig, um auch den geringfügig vorhandenen landwirtschaftlichen Verkehr aufzunehmen. Der Radweg erhält einen Aufbau von 0,4 m.

Radweg Butterstraße verläuft zwischen der Ortslage Freital Somsdorf und der K 9010 über die Gemarkungen der Städte Freital, Rabenau und der Gemeinde Klingenberg. Die Städte Freital und Rabenau haben sich zu einer Planungs- und Baugemeinschaft zusammengeschlossen, die Gemeinde Klingenberg kann den Weg erst zu einem späteren Zeitpunkt ausbauen

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A § 3 a Abs. 1 vom 18.04.2016 wurde eine Öffentliche Ausschreibung gewählt.

Für diese Öffentliche Ausschreibung hatten sich 12 Unternehmen beworben. Zum Eröffnungstermin legten 8 Firmen ein form- und fristgemäßes Angebot vor.

Angebotssummen:

Bieter	Firma	Angebotssumme €	Nachlass %	Nebenangebote Stück
1	Arndt Brühl GmbH, 01705 Freital	302.319,15	-	-
2	Teichmann Bau GmbH, 01723 Wilsdruff	311.117,11	-	-
3	EUROVIA GmbH, 01454 Radeberg	343.277,05	-	-
4	Chemnitzer VB GmbH, 09131 Chemnitz	294.523,69	-	-
5	Eiffage Infra Ost GmbH, 01723 Wilsdruff	337.008,00	-	-
6	Wolff & Müller GmbH & Co.KG, 01159 Dresden	375.152,09	-	1

7	Richard Schulz GmbH & Co.KG, 01987 Schwarzheide	264.798,17	-	-
8	STRABAG AG, 01129 Dresden	296.785,82	-	-

Formale Angebotswertung

Es liegen keine Ausschlussgründe gemäß SächsVergabeG §5 Abs. 1 vor.

Eignungsprüfung

Die Eignung der Bieter bezüglich Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurde im Präqualifizierungsverzeichnis bzw. anhand beigefügter Unterlagen geprüft. Alle Bieter sind für die Ausführung der Leistungen geeignet.

Rechnerische Angebotswertung

Die rechnerische Prüfung der Angebote gemäß § 16 VOB/A erfolgte. Alle Angebote verbleiben in der Wertung.

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote ergeben sich keine Veränderungen an den Angebotssummen.

Die Einhaltung der Mindestlöhne wurde geprüft. Abweichungen wurden nicht festgestellt.

Prüfung der Nebenangebote und Nachlässe:

Nebenangebot 1 des Bieters 6

Der Bieter schlägt vor, für die Trag- und Deckschicht ein Bindemittel mit anderer Qualität als ausgeschrieben zu liefern und einzubauen.

Die Prüfung ergab, dass dieses Bindemittel nicht der Zusammensetzung für den Einbau landwirtschaftlicher Wege und Radwege entspricht. Das Nebenangebot ist nicht gleichwertig und wird nicht gewertet.

Es wurden keine Nachlässe gewährt.

Auswahl des wirtschaftlichen Angebots

Alle Bieter besitzen die Qualifikation zur Durchführung der ausgeschriebenen Baumaßnahme und sind fachlich und wirtschaftlich in der Lage, die Baumaßnahme im erforderlichen Umfang durchzuführen. Bei gleicher Qualifikation und Leistungsfähigkeit der Bieter, entscheidet das preisgünstigste Angebot über die Vergabe der Bauleistung.

Auswertung über die Bruttogesamtsumme

Rangfolge	Bieter	Geprüfte Summe €
1	Richard Schulz GmbH & Co.KG, 01987 Schwarzheide	264.798,17
2	Chemnitzer VB GmbH, 09131 Chemnitz	294.523,69
3	STRABAG AG, 01129 Dresden	296.785,82
4	Arndt Brühl GmbH, 01705 Freital	302.319,15
5	Teichmann Bau GmbH, 01723 Wilsdruff	311.117,11
6	Eiffage Infra Ost GmbH, 01723 Wilsdruff	337.008,00
7	EUROVIA GmbH, 01454 Radeberg	343.277,05
8	Wolff & Müller GmbH & Co.KG, 01159 Dresden	375.152,09

Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das Angebot der Firma Richard Schulz GmbH & Co.KG.

Die Ausführung der Bauleistungen ist für den Zeitraum vom 04.03.2019 bis 19.04.2019 vorgesehen.

Die Kostenberechnung beträgt 417.000,00 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Finanzierung des Vorhabens „Qualifizierter Ausbau des Radweges Butterstraße“ wurden im Haushaltsplan 2018 in dem Produktkonto 549002.785120 (Sonstige Verkehrsflächen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen) Auszahlungen i. H. v. 310.000 € veranschlagt. Davon stehen noch 305.000 € zur Verfügung.

Für das Gesamtbauvorhaben wurden Zuwendungen i. H. v. 80 % der förderfähigen Kosten zur Förderung von Vorhaben im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum vom Freistaat Sachsen bewilligt. Der Bewilligungsbescheid vom 01.10.2018 liegt vor.

Die Aufteilung der Gesamtkosten erfolgt gemäß der Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Rabenau zu 82 % für die Stadt Freital (216.233,43 €) und zu 18 % für die Stadt Rabenau (48.564,74 €).

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt vorbehaltlich gemäß § 8 Informationspflicht des SächsVergabeG die Vergabe der Bauleistung „Qualifizierter Ausbau des Radweges Butterstraße“ zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von

264.798,17 €

**an die Firma: Richard Schulz GmbH & Co.KG
Lauchhammerstraße 43
01987 Schwarzheide**

Rumberg
Oberbürgermeister